

Astronomische Beobachtungen der Sonne

Die Sonne schenkt uns Licht und Wärme und damit ermöglicht sie erst das Leben auf der Erde. Bereits lange vor der Erfindung des Fernrohres wurden auf der Sonne Flecken beobachtet. Später hat man festgestellt, dass deren Auftreten nach einem Zyklus abläuft, der mehrfach Änderungen unterworfen war. Schon länger vermuten Forscher einen Zusammenhang zwischen der Sonnenaktivität und dem Klima auf der Erde. Ausdruck der Sonnenaktivität sind aber nicht nur die Sonnenflecken. Bei Sonnenfinsternissen treten vor allem die Korona und Protuberanzen in den Vordergrund. Der „Sonnenwind“ – ein Strom von geladenen Teilchen, der von der Sonne ausgeht, sorgt nicht nur für Polarlichter, sondern beeinflusst die Satellitentechnik und zum Teil sogar die Stromnetze. Andererseits kann die Sonnenenergie direkt durch Fotovoltaikanlagen und Sonnenkollektoren genutzt werden. Wie viel Energie sendet die Sonne überhaupt aus?

Der Workshop bietet einen Einblick in die Möglichkeiten der gefahrlosen Sonnenbeobachtung. **Bitte niemals ohne geeignete Schutzfilter die Sonne beobachten!** Wenn es die Witterungsbedingungen zulassen, werden die Beobachtungen von den Teilnehmern vor Ort mit den dort vorhandenen Fernrohren durchgeführt und anschließend ausgewertet. Eigene Kameras können mitgebracht werden. Dabei wird auch auf astronomische Bildbearbeitung eingegangen. Bei schlechtem Wetter werden vorhandene Bilddateien ausgewertet und mit Bildquellen aus dem Internet gearbeitet.

Lerne die theoretischen und praktischen Grundlagen der Sonnenbeobachtungen kennen. Und erhalte Einblicke in die Arbeitsweise von Astronomen.

Der Workshop ist ganztägig und findet am Dienstag, den 11.07.17 von 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Die Anreise zum Johann-Christian-Reinhart Gymnasium Hof muss selbständig organisiert werden.

Der Kurs richtet sich an Schüler der Jahrgangsstufe 9 bis 12 und startet bei einer Mindestteilnehmerzahl von 6 Schülern. Die Maximalzahl der Teilnehmer beträgt 12, um eine individuelle Betreuung zu garantieren. Bei mehr als 12 Anmeldungen entscheidet das Losverfahren.

- **Anmeldung zur Veranstaltung über folgende E-Mail Adresse: anjahueller@gmx.de**
- **Anmeldeschluss: Montag, den 19.06.2017**